



SPORTFEST ANDWIL 2016 mit integrierten Verbandsmeisterschaften Faustball und Netzball

«Kleines» Fest mit grosser Strahlkraft

Das Sportfest Andwil 2016 ist Geschichte: Über 1550 Sportlerinnen und Sportler erlebten am 4./5. Juni einen tollen Wettkampf mit viel Festfreude und ein paar Bremsspuren in der Wiese ...



Sie machten den Top-Event erst möglich: das motivierte OK-Team vom Sportfest Andwil 2016

Das gelungene Fest und die perfekte Organisation durch den TV Cervus Andwil-Arnegg bleiben den rund 1600 Teilnehmern in bester Erinnerung. Zwar war das wechselhafte Juni-Wetter für die Gastgeber eine Herausforderung. Doch die Andwiler unter Leitung von OK-Präsident Marcel «Zädi» Zeller machten dank der Erfahrung aus 1987, 1997 und 2005 auch bei der 4. Auflage dieses grossen «kleinen» Sportfests einen Top-Job.

«Meh Dräck» ...

Die Unterkünfte und Wettkampfplätze waren bestens vorbereitet, die Wege dank Holzschnitzelbelag beschreitbar wie ein Laufsteg und die Festzelte dank Bretterboden hochstimmungstauglich. Nur die Ballstafette auf der Wiese wurde etwas zur Rutschpartie. Dadurch kamen einige nicht auf die gewohnten Touren und andere sahen Chris von Rohrs Forderung nach «Meh Dräck» an

Dress und Schuhen umgesetzt. Doch zum Glück gibt's Waschmaschinen... und auch die Punkteinbussen waren abends beim Feiern bald vergessen.

KTV Oberriet strahlender Festsieger

Als Bester der 48 Vereine im 3-teiligen Sektionswettkampf holte der KTV Oberriet nach 2013 und 2015 erneut den Festsieg. Die Basis dazu legten die Rheintaler mit einer perfekt geturnten Barrenübung, die sie im Schlussprogramm nochmals zeigen durften. Der 1-teilige Sektionswettkampf mit 13 Vereinen wurde vom Satus Herisau im Geräteturnen und vom TSV Montlingen im Teamaerobic gewonnen. Im Wahlmehrkampf zeigten sich mehrheitlich bekannte Gesichter auf dem Podest, Walter Sidler siegte gar zum zehnten Mal. Ebenso liess sich die Männerriege Schötz – seit 2009 ohne Unterbruch – den Sieg in der Gruppenwertung nicht nehmen.

Neue Verbandsmeister Faustball/Netzball

Während sich die Turner und Bewegungsfest-Teilnehmer am Samstag rund um Andwil/Arnegg bewegten, fanden die Spiele auf den Sportanlagen Buchenwald in Gosau statt. Sieger des Faustballturniers mit 18 Teams und damit Verbandsmeister wurde der SVD Diepoldsau vor Faustball Widnau und TSV Oberbüren. Im Netzball bestritten 33 Teams einen spannenden, toporganisierten Spieldag. Hier gingen die Verbandsmeistertitel an den TV Ibach (Frauen) und an den SV Hergiswil (Mixed). Turniersieger wurden mit dem Satus Attiswil und dem TV Horburg zwei Gastvereine aus anderen Verbänden.

Wertschätzung von allen Seiten

SUS-Zentralpräsident Jürg Küffer zollte allen Funktionären und Helfern während seiner Rede im Schlussprogramm ein grosses Lob. OK-Präsident Marcel Zeller schloss sich mit einem speziellen Dank an die Bevölkerung an: «Was der TV Cervus an immenser Unterstützung und Hilfsbereitschaft im Dorf erfahren durfte, zeugt von hoher Wertschätzung gegenüber dem Turnverein und macht mich stolz, Andwiler zu sein». Worte, denen sich Hermann Zeller, Präsident der Sport Union Ostschweiz, als Einheimischer gerne anschloss. Gelegenheit, sich mit anderen Vereinen bei Sport und Fest zu messen, gibt es bald wieder: Vom 9. bis 11. Juni 2017 beim Ostschweizer Sportfest in Montlingen. Andwil hat dafür beste Werbung gemacht!

BRIGITTE SENN



Sportunion Schweiz





SPORTFEST 2016.ch
ANDWIL-ARNEGÖ 4. - 5. JUNI







Ranglisten

Sektionswettkampf 3teilig

Aktive

1. Stärkeklasse: 1. KTV Oberriet, 27.03 (Sportfestsieger), 2. TV Santenberg, 26.59; 3. TSV Fortitudo Gossau, 26.07. – **2. Stärkeklasse:** 1. KTV Altstätten, 27.90; 2. TV Juventus Buttisholz, 25.58. – **3. Stärkeklasse:** 1. TV Gossdietwil, 26.96; 2. KTV Kriessern, 26.77; 3. TSV Rothenthurm, 26.76; 4. KTV Altendorf, 26.41; 5. TSV Häggenschwil, 26.27; 6. TSV Montlingen, 26.09; 7. TV Niederbüren, 25.75; 8. Satus Herisau, 25.60; 9. TV Rebstein, 25.46; 10. TSV Muolen Frauen, 24.33; 11. TV Luthern, 24.26; 12. TV Würenlos, 23.11; 13. TSV Muolen Männer, 21.76; 14. Satus Gränichen Turnerinnen, 20.59. – **4. Stärkeklasse:** 1. TV Astoria Hellbühl, 28.35; 2. TV Inwil, 26.35; 3. TV Ufhusen, 25.78; 4. TSV Bichelsee, 25.32; 5. STV Hauptwil-Gotthaus, 24.02; 6. Satus Gränichen VGT, 23.32; 7. TV Bösing, 22.81; 8. TSV Hinterforst, 21.17; 9. TSV Heitenried, 19.56. – **5. Stärkeklasse:** 1. KTV Sattel, 27.09; 2. TSV Jonschwil, 25.74; 3. Sport Union Beckenried, 25.58; 4. TV Niederhelfenschwil, 25.48; 5. KTV Neuenkirch, 22.72; 6. KTV Widnau, 21.34; 7. Satus Oftringen, 18.88. – **6. Stärkeklasse:** 1. TV Juventus Buttisholz, 23.58; 2. TSV Rothenburg, 20.29; 3. TV Alterswil, 16.40.

Frauen/ Männer

2. Stärkeklasse: 1. TV Gossang, 25.19; 2. TV Niederhelfenschwil, 24.79. – **3. Stärkeklasse:** 1. SV Neuenkirch, 24.49; 2. TSV Fortitudo Gossau MR, 22.37; 3. Satus Gränichen Fit for dance, 22.34; 4. Satus Suhr, 17.64. – **4. Stärkeklasse:** 1. KTV Oberriet MR, 24.24; 2. Sport Union Beckenried, 21.88.

Senioren/Seniorinnen

4. Stärkeklasse: 1. TV Alterswil MR, 16.55; Satus Gränichen Männer, 15.97.

Sektionswettkampf 1-teilig

Geräteturnen: 1. Satus Herisau, Boden, 9.63; 2. Satus Herisau, Gerätekombination, 9.49; 3. Satus Gränichen VGT, Boden, 9.29; 4. TV Santenberg, Barren, 9.10; 5. TV Gossdietwil, Schulstufenbarren, 9.07; 6. TV Gossdietwil, Sprung, 9.02; 7. TSV Häggenschwil, Schulstufenbarren, 9.00.

Gymnastik/Teamaerobic: 1. TSV Montlingen, TAE, 9.15; 2. TV Santenberg, TAE, 8.68; 3. KTV Kriessern, GYK, 8.61; 3. TV Würenlos, TAE, 8.28; 5. Satus Gränichen, TAE, 8.23; 6. TV Luthern, GYK, 6.90.



Faustball

Herren Kat. A: 1. SVD Diepoldsau-Schmitter (Verbandsmeister), 2. FB Widnau 1, 3. TSV Oberbüren, 4. TSV Waldkirch 1, 5. TSV Luzern, 6. FB Widnau, 2, 7. TSV Schneisingen, 8. Satus Gränichen. – **Herren Kat. B:** 1. TSV Obersiggenthal, 2. TSV St. Othmar St. Gallen, 3. TSV Waldkirch 2, 4. MR Häggenschwil, 5. MR Oberriet, 6. TSV Niederhelfenschwil.

Netzball

Frauen: 1. Satus Attiswil, 2. SVKT Obereg, 3. TV Ibach (Verbandsmeisterinnen), 4. SVKT Rothenthurm 1, 5. KTV Oberriet 4, 6. SVKT Widnau, 7. KTV Oberriet 2, 8. TSV Häggenschwil 2, 9. SVKT Frasnacht-Stachen, 10. SVKT Sattel rot, 11. KTV Oberriet 3, 12. SVKT Rothenthurm 4, 13. TV Niederhelfenschwil 1, 14. TV Ibach 1, 15. SVKT Rothenthurm 2, 16. SVKT Montlingen, 17. TSV Häggenschwil 1, 18. SVKT Obereg 3, 19. TV Niederhelfenschwil 2, 20. TV Luthern 1, 21. SVKT Bichelsee, 22. SVKT Rothenthurm 3, 23. SVKT Sattel blau, 24. TV Luthern 2, 25. SVKT Glis-Gamsen. – **Mixed:** 1. TV Horburg, 2. SV Hergiswil LU 1 (Verbandsmeister), 3. MR Buttisholz, 4. SV Hergiswil LU 2, 5. TV Guntershausen, 6. Satus Herisau 1, 7. Satus Herisau 2, 8. Satus Herisau 3.

Wahlmehrkampf Gruppenwettkampf

1. Männerriege Schötz G1 (Walter Sidler 410, Werner Grob 381, Alois Kneubühler 360, Markus Muther 359, Toni Frei, 336), 2. TSV Rechthalten G1 (Marina Stritt 387, Daniela Klaus 375, Raphael Remy 366, Daniela Ziller, 358), 3. TV Niederbüren G2 (Katrin Wagner 381, Bettina Signer 365, Carmen Signer 361, Sabrina Wagner 360, Manuela Gemperle 353, Ramona Egger, 347), total 44 Gruppen klassiert.

Wahlmehrkampf Einzel

Frauen

Frauen 1 (14-19 Jahre, 51 Teilnehmerinnen): 1. Katrin Wager, TV Niederbüren, 381; 2. Laura Holtenstein, TSV Fortitudo Gossau, 366; 3. Andrina Germann, TSV Muolen, 364. – **Frauen 2** (20-29 Jahre, 96 TN): 1. Rebecca Ammann, KTV Oberriet, 389; 2. Martina Stritt, TSV Rechthalten, 387; 3. Carla Schuler, SVKT Rothenthurm, 384. – **Frauen 3** (30-39 Jahre, 28 TN): 1. Claudia Arnold, Sport Union Beckenried, 395; 2. Fränzi Krummen, TV Bösing, 367; 3. Darya Hauri, Satus Gränichen, 345. – **Frauen 4** (40-49 Jahre, 18 TN): 1. Sonja Kleger, TV Niederhelfenschwil, 372; 2. Franziska Gut, TSV Muolen, 327; 3. Karin Marti, TV Ufhusen, 320. – **Frauen 5** (50-59 Jahre, 17 TN): 1. Jenni Abassi, SC Zürich-Affoltern, 364; 1. Alice Egli, SVKT Andwil-Arnegg, 364; 3. Annemarie Käslin, Sport Union Beckenried, 354. – **Frauen 6** (über 60 Jahre): 1. Martha Tschümperlin, Sport Union Beckenried, 347.

Männer

Herren 1 (78 Teilnehmer): 1. David Künzle, TV Niederhelfenschwil, 354; 2. Alex Abegg, TSV Rothenthurm, 347; 3. Raphael Schärli, TV Ufhusen, 346. – **Herren 2** (150 TN): 1. Thomas Schilter, TSV Rothenthurm, 386; 2. Marco Fürer, TSV Fortitudo Gossau, 368; 3. Raphael Remy, TSV Rechthalten, 366. – **Herren 3** (78 TN): 1. Marcel Müller, TV Juventus Buttisholz, 361; 2. Peter Züger, KTV Altendorf, 355; 3. Werner Inglin, TSV Rothenthurm, 353. – **Herren 4** (76 TN): 1. Bernhard Roschi, TV Wünnewil, 360; 2. Philipp Hengartner, TV Niederhelfenschwil, 358; 3. Notker Brandes, TSV Jonschwil, 353. – **Herren 5** (46 TN): 1. Walter Sidler, MR Schötz, 410; 2. Gerold Leutwyler, Satus Suhr, 390, 3. Erwin Wild, TSV Jonschwil, 376. – **Herren 6** (13 TN): 1. Bruno Pauchard, TV Bösing, 397; 2. Werner Grob, MR Schötz, 381; 3. Alois Kneubühler, MR Schötz, 360.

> Ausführliche Ranglisten und Impressionen:
www.sportfest2016.ch